

Mittwoch, 22. Dezember 2021

Jürgen Schipek wird neuer SWG-Geschäftsführer

Nach 40 Jahren in der Immobilienwirtschaft, davon fast 22 Jahre als Geschäftsführer der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH (SWG), beendet Paul Stampfer seine berufliche Tätigkeit zum Jahresende 2021. Zum neuen Geschäftsführer wählte der SWG-Beirat Jürgen Schipek. Schipek wird voraussichtlich am 1. Juli 2022 seinen Dienst antreten. Während der Übergangszeit führt Dieter Hoffmann, kaufmännischer Prokurist der SWG, das Unternehmen.



Jürgen Schipek ist seit 1995 in der Immobilienbranche tätig und verfügt über vielfältige Erfahrung im Bestands- und Projektmanagement sowie als Führungskraft. Auf Basis einer Ausbildung im Bauhandwerk hat er ein Studium als Master of Engineering Bauprojektmanagement (M. Eng) und Bachelor Immobilienmanagement (B. A.) abgeschlossen. Aktuell verantwortet Schipek bei der Freiburger Stadtbau GmbH als Prokurist den technischen Bereich.

Jürgen Schipek, neuer Geschäftsführer der SWG

„Paul Stampfer danke ich für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Städtische Wohnungsbaugesellschaft“, sagt Erster Bürgermeister Fabian Müller, Vorsitzender des SWG-Beirats zu dem nun anstehenden Wechsel. „Und ich freue mich, dass es dem Beirat gelungen ist, mit Jürgen Schipek einen ausgewiesenen Experten der kommunalen Immobilienbranche für diese verantwortungsvolle Position zu gewinnen. Schipek ist ein Gewinn für den kommunalen Häfler Wohnungsbau. Sein Elan und Engagement haben uns überzeugt.“ Jürgen Schipek wurde vom SWG-Beirat einstimmig zum Geschäftsführer bestimmt.

Stampfer verantwortete in seiner mehr als 20-jährigen Amtszeit als SWG-Geschäftsführer den Erwerb und den Neubau von rund 600 Mietwohnungen, von zwei Hotelbauten, Kindergärten sowie zahlreicher Ladengeschäfte und Büros. In seiner Zeit als Geschäftsführer wuchs das bilanzierte Vermögen der SWG von 68 Mio. auf rund 190 Mio. EUR. Die jährlichen Mieteinnahmen aus den SWG-eigenen Wohnungen erhöhten sich, von jährlich rund 4 Mio. EUR auf rund 11 Mio. EUR jährlich – mit dem Schwerpunkt auf preisgünstigen Mieten und zuletzt auch barrierefreiem Wohnraum.

Neben der Modernisierung und Aufwertung von bestehenden Wohnanlagen, wie der Heinrich-Heine-Siedlung, ist die SWG auch im Neubau tätig, wie etwa in Kluffern Ortsmitte und in der Löwentalsiedlung. Größere Projekt der vergangenen Jahre waren insbesondere der zweite Bauabschnitt in Wiggenhausen-Süd mit 35 Mietwohnungen und -reihenhäusern und das gemeinsam mit dem Gustav-Werner-Stift erstellte „Sozialzentrum Wilhelm-Maybach-Stift“ mit 68 Pflegeplätzen und 20 betreuten Seniorenwohnungen. Zu den größten Projekten zählt der sechsgeschossige Neubau „Hotel und Büropark Rotach“, der 2012 und 2013 realisiert wurde. Ab 2015 baute die SWG in Wiggenhausen-Süd insgesamt 47 öffentlich geförderte Mietwohnungen für einkommensschwache

Haushalte nach dem Landeswohnraumförderprogramm. 2020 und 2021 folgten die Neubauprojekte in Allmannsweiler und im Fallenbrunnen.

Mit ihrer im Jahr 2005 gegründeten Tochtergesellschaft, der SWG-ImmoService GmbH, konnte die SWG zudem Immobilienprojekte umsetzen, die zuvor im Rahmen der steuerlich begünstigten Vermögensverwaltung nicht möglich waren. Die Generalsanierung des ehemaligen Personalwohnheims beim Krankenhaus bis 2008 war ein erstes solches Projekt, das dem Unternehmen nachhaltige Einnahmen außerhalb des Vermietungs-Kerngeschäfts sichert.

Quelle: Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH (SWG)